

Betriebsanleitung

Funk-Temperaturwächter

im Komfort-Paket mit FDS 100 oder FDS 200 Sets

FTW 519



HERZLICHEN DANK FÜR IHR VERTRAUEN!

Um eine stets optimale Funktion und Leistungsbereitschaft für das Produkt zu garantieren und um Ihre persönliche Sicherheit zu gewährleisten, haben wir eine Bitte an Sie: Lesen Sie vor Montage und ersten Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung gründlich durch und befolgen Sie vor allen Dingen die Sicherheitshinweise!

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Produktes. Bewahren Sie diese zum Nachlesen auf!

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Lieferumfang	3
2. Produktbeschreibung	3
3. Grundlegende Sicherheitshinweise	
3.1 Allgemein	4
3.2 Umgebungsbedingungen	4
3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung	4
4. Montage	
4.1 Montageanleitung des FTW	5
4.2 Einlegen und Wechseln der Batterie	6
5. Anzeige „Funktion-LED“ Funk-Temperatursender	6
5.1 Funktionstest	6
6. Technische Daten	7
7. Allgemeine Informationen	
7.1 Reinigen und Pflegen	7
7.2 Konformitätserklärung	7
7.3 Gewährleistung	7
7.4 Rücksendung	8
7.5 Umweltinformationen und Entsorgung	8

1. Lieferumfang

- ▶ 1 Abgastemperaturwächter (Sender)
- ▶ 1 Betriebsanleitung
- ▶ Montagematerial

2. Produktbeschreibung

Der Funkabgastemperaturwächter FTW 519, der am Rauch- / Ofen-Rohr montiert wird, stellt fest, ob eine Verbrennungsstätte in Betrieb ist (der Ofen heizt), oder ob sie ausgeschaltet ist (der Ofen ist kalt). Diese Information wird codiert über die Seriennummer des Empfängers (FDS 100/200) an diesen gesendet, der dann eine Abluftanlage, z. B. Dunstabzugshaube, freigibt oder abschaltet. Der Sender sendet nur im kalten Zustand regelmäßig Freigabeinformationen, ist der Ofen heiß, wird keine Information gesendet.

Der Vorteil liegt darin, dass bei selten benutzten Öfen nicht jedes Mal das Fenster geöffnet werden muss, wenn die Dunstabzugshaube benutzt werden soll.



3. Grundlegende Sicherheitshinweise

3.1 Allgemein

- ▶ Bevor Sie das Gerät montieren bzw. in Betrieb nehmen, lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig durch.
- ▶ Die Montage muss durch eine **qualifizierte Fachkraft** erfolgen.
- ▶ Verpackungsmaterial ist kein Kinderspielzeug. Halten Sie dieses von Kindern fern.
- ▶ Öffnen Sie das Gerät nicht, es enthält außer der Batterie keine durch Sie zu wartenden Teile (siehe 4.4)

3.2 Umgebungsbedingungen

Die zur Beurteilung des Produktes herangezogenen Normen legen Grenzwerte für den Einsatz im Wohnbereich, Geschäfts- und Gewerbebereich sowie in Kleinbetrieben fest, wodurch der Einsatz des Erzeugnisses für diese Betriebsumgebung vorgesehen ist:

- ▶ Wohngebäude/-flächen wie Häuser, Wohnungen, Zimmer usw. Verkaufsflächen wie Läden, Großmärkte usw.
- ▶ Räume von Kleinbetrieben wie Werkstätten, Dienstleistungszentren usw.
- ▶ Alle Einsatzorte sind dadurch gekennzeichnet, dass sie an das öffentliche Niederspannungsnetz angeschlossen sind.

3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Funk-Temperaturwächter FTW 519 ist eine Sicherheitseinrichtung zur Überwachung des Betriebs **einer** raumluftabhängigen Feuerstätte und einer oder mehrerer Entlüftungsanlagen.

Durch den Einsatz der Funk-Abluftsteuerung kann eine Entlüftungsanlage, wie z.B. Dunstabzugshaube oder Abluftventilator nur dann benutzt werden, wenn der Ofen außer Betrieb und kalt ist. Ist die Verbrennungsstätte in Betrieb, wird das Abluftsystem nicht freigeschaltet.

3.4 Kombination mit Fensterkontaktsender

Soll das Abluftsystem eingeschaltet werden während der Ofen in Betrieb ist, so muss für Frischluftzufuhr gesorgt sein. Hierzu ist ein Fenstermagnetsender für Fenster nötig, wie er den Sets FDS 100 und 200 beiliegt. Wird das Fenster bei kaltem Ofen geschlossen, während die Abluftanlage in Betrieb ist, so schaltet das Steuergerät aus Gründen der Sicherheit kurz ab, bis die nächste Freigabe durch den FTW erfolgt (max. nach 15 Sekunden).

Bei Anwendung der Funk-Abluftsteuerung FTW 519 wird folgendes vorausgesetzt:

- ▶ Die Funk-Abluftsteuerung FTW 519 darf nur angewendet werden, wenn sich in einer Wohneinheit nur **ein einziger Ofen**, bzw. eine einzige Verbrennungsstätte befindet. Bei Betrieb einer zweiten Verbrennungsstätte oder eines zweiten Ofens wird ein klassisches System verwendet, welches per geöffnetem Fenster die Abluftanlage freischaltet. In diesem Fall ist auch eine Kombination mit dem Funktemperaturwächter ausgeschlossen.
- ▶ Die Funk-Abluftsteuerung FTW 519 / der ThermoSchalter wird von einer Fachfirma installiert und von einem (Kaminkehrer-) Meister abgenommen.
- ▶ Der Abgastemperaturwächter wird ausschließlich seitlich am Ofen- / Rauchrohr montiert und nicht über der Verbrennungsstätte selbst. Für ausreichende Konvektion am Schalthäuser wird gesorgt, die Luft muss frei zirkulieren können. Temperaturen über 65°C am Schalthäuser sind mit durchdachter Montage auszuschließen.
- ▶ **Der Ofen wird nicht angefeuert, während eine Abluftanlage in Betrieb ist**, um den Zug des Ofens zu gewährleisten und dem FTW ausreichend Zeit zu geben, zu reagieren.

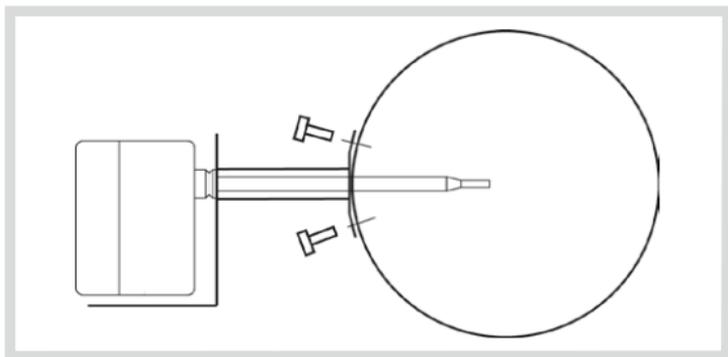
4. Montage

4.1 Montage des FTW durch Fachfirma

4.1.1 Der Funktemperaturwächter wird am Rauchgasrohr seitlich montiert. Auch bei waagrecht angeordneten Rauchgasrohren ist die seitliche Montage sinnvoll, da bei der Montage über dem Rohr höhere Umgebungstemperaturen auftreten. Die zulässige Umgebungstemperatur von 65°C am Schaltgehäuse darf keinesfalls überschritten werden. Die Montagestelle sollte gut zugänglich und erschütterungsfrei sein.

4.1.2 Auf eine Bohrung von 7-8 mm im Rauchgasrohr wird zentrisch der Montagehalter aufgesetzt und die Befestigungsbohrungen auf dem Rauchrohr markiert. An diesen markierten Stellen werden Löcher mit 4,5 mm gebohrt und der Halter mit den beigefügten spanlos selbstfurchenden Schrauben DIN 7500 M 5 x 12 am Rauchrohr befestigt.

Der Fühler wird durch die Aufnahme des Montagehalters gesteckt und der Schaltkopf wird mit der montierten Feststellschraube fixiert.



4.1.3 Der Fühler muss über seine gesamte Länge in das zu überwachende Medium eingetaucht sein. Der Fühler darf nur ohne Tauchhülse und nur in drucklosen Medien verwendet werden. Bei der Verbrennung ungeeigneter Brennstoffe, z.B. Kunststoffe, können aggressive Gase entstehen, die den Fühler zerstören können.

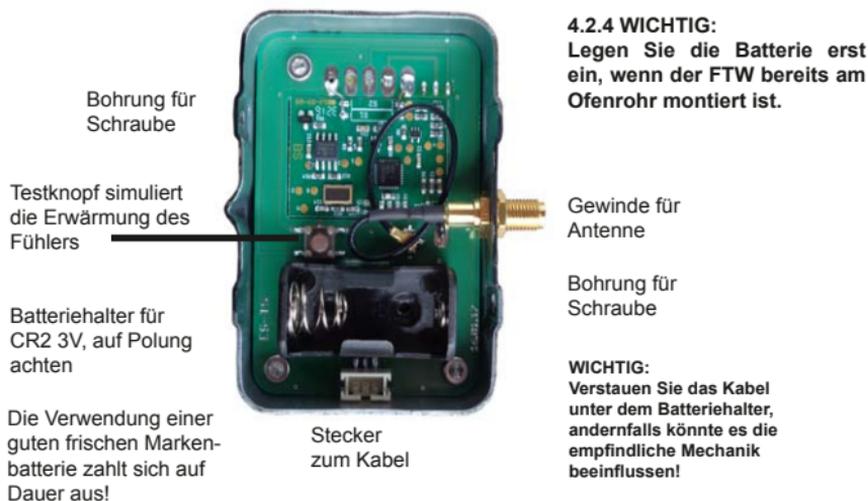
4.1.4 Der Schaltkopf muss so platziert werden, dass er möglichst frei von Luft umströmt wird. Achten Sie bei der Montage unbedingt darauf, dass der Abgastemperaturwächter nicht genau über den wärmeabführenden Teilen des Ofens befestigt wird.

4.2 Batteriewechsel im Sender

4.2.1 Wechseln Sie die Batterie im Sender, wenn die Funktions-LED des Senders rot aufblinkt. Warten Sie unbedingt, bis das Schaltgehäuse des Funk-Temperatursenders komplett abgekühlt ist.

4.2.2 Lösen Sie die beiden Schrauben am Schaltgehäuse, nehmen vorsichtig den Deckel ab und tauschen Sie die alte Batterie gegen eine neue CR2 3 Volt. Achten Sie bitte auf die Polung der Batterie. Bereits beim Wechseln sollte die LED kurz grün aufblinken. Schließen Sie nun das Gehäuse wieder mittels der beiden Schrauben und ihren Zahnscheiben.

4.2.3 Zur Erleichterung des Batteriewechsels ist die Elektronik im Deckel mit einem Stecker versehen, der von Ihnen abgezogen werden kann. So müssen Sie nicht den Temperaturwächter vom Ofenrohr entfernen, um bequem die Batterie zu wechseln.



5. Anzeige „Funktion-LED“ Funk-Temperatursender

- ▶ LED blitzt kurz grün: Der Ofen brennt nicht, ist kalt, der Sender sendet alle 12-15 Sekunden ein Freigabesignal, auf das der Empfänger wartet und nur dann freigegeben wird
- ▶ LED blinkt lang grün: Ofen brennt, der Sender sendet nichts
- ▶ LED blinkt rot: Wechseln Sie die Batterie im Sender aus, sie wird bald ganz leer sein
- ▶ LED dauernd rot: Reset erforderlich. Entnehmen Sie die Batterie mehrmals kurz und legen sie wieder ein bis grüne LED aufleuchtet. Dies muss u.U. mehrmal wiederholt werden.

5.1 Funktionstest

- ▶ Testen Sie Ihren FTW im demontierten Zustand (nicht am Ofenrohr montiert), indem Sie einen Heißluft- / Haar-Fön auf den Fühler halten oder den Testknopf drücken. Testen Sie den Fühler **keinesfalls mit heißem Wasser oder offenen Flammen**. Ein Einschaltvorgang kann bis zu 45 Sekunden dauern, ein Ausschaltvorgang abhängig von der Temperatur bis zu 3 Minuten, an sehr warmen Tagen auch länger.

6. Technische Daten

Schaltswelle:	40°C (+/-7K), ca. 15K Hysterese
max. Fühlertemperatur:	500°C
max. Schaltgehäusetemperatur:	65°C
Funkfrequenz:	868 MHz, short range device SRD, zum Betrieb in der Bundesrepublik Deutschland als Zusatzsender zu FDS 100 und FDS 200 Sets
Verwendung:	max. 25 mW, power class 9
Sendeleistung (ERP):	<1:100, max. 1%, duty cycle class 2
Arbeitszyklus:	bis zu 20 m im Freifeld
Reichweite:	FTW-1.0-Tx-y (y ≙ Ser.-Nr., Gerätecodierung)
Software Sender:	Klasse B
Software Klasse:	CR2 / 3 V Longlife
Batterie Sender:	73 x 50 x 52 mm
Thermoschaltgehäuse (HxBxT):	6 mm
Fühler (Ø):	183 x 68 x 85 mm
Temperaturwächter komplett:	

7. Allgemeine Informationen

7.1 Reinigen und Pflegen

Vermeiden Sie den Einfluss von Nässe (Spritz- oder Regenwasser), Staub sowie unmittelbare Sonnenbestrahlung auf das Gerät. Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen Leinentuch, das bei starken Verschmutzungen leicht angefeuchtet sein kann. Verwenden Sie zur Reinigung keine lösemittelhaltigen Reinigungsmittel. Entfernen Sie den ThermoSchalter vor Reinigung des Rauchrohrs.

7.2 Konformitätserklärung

Hiermit erklärt **Elektrotechnik Schabus GmbH & Co. KG**, dass der Funkanlagentyp FTW 519 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter folgender Internetadresse verfügbar: www.elektrotechnik-schabus.de oder info@elektrotechnik-schabus.de

Alle Rechte, technische Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

7.3 Gewährleistung

Auf Ihr elektronisches Produkt von Elektrotechnik Schabus gewähren wir auf Materialfehler und Qualitätsmängel eine gesetzliche Gewährleistung ab Kaufdatum. Elektrotechnik Schabus repariert oder tauscht Ihr Gerät kostenlos aus, unter den folgenden Voraussetzungen:

- ▶ Bei gesetzlicher Gewährleistung muss das Gerät mit folgenden Dokumenten eingeschickt werden: Fehlerbeschreibung, Kaufbeleg sowie Ihre Anschrift und Lieferadresse (Name, Telefonnummer, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Stadt, Land).
- ▶ Geräte, die an Elektrotechnik Schabus zurückgeschickt werden, müssen ausreichend verpackt sein. Für Schäden oder Verlust während des Versands übernimmt Elektrotechnik Schabus keinerlei Haftung.
- ▶ Das Gerät muss gemäß der Betriebsanleitung benutzt worden sein. Elektrotechnik Schabus übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch Unfall, Missbrauch, Abänderung oder Nachlässigkeit verursacht wurden.
- ▶ Elektrotechnik Schabus übernimmt keine Haftung für Verlust, Schäden oder Ausgaben jeglicher Art, die aus der Benutzung der Geräte oder des Zubehörs resultieren.
- ▶ Die Gewährleistung beeinträchtigt nicht Ihre gesetzlichen Rechte als Verbraucher.

7.4 Rücksendung

Sollte Ihr Gerät defekt sein, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf:

Telefon	+49 (0) 80 36 / 67 49 79 - 0
Fax	+49 (0) 80 36 / 67 49 79 - 79
Email	info@elektrotechnik-schabus.de

Bitte geben Sie Ihre komplette Anschrift bekannt sowie den Rückgabegrund. Wir werden für Sie kostenfrei (nur innerhalb Deutschland) die Abholung des Pakets veranlassen. Schicken Sie uns in keinem Fall ein unfreies Paket zu, dieses wird bei uns nicht angenommen! Unberechtigte Retouren, die keinen Reklamationsfall darstellen, werden Ihnen nachträglich belastet.

7.5 Umweltinformationen und Entsorgung

Für die Herstellung des von Ihnen gekauften Produkts war die Gewinnung und Nutzung natürlicher Rohstoffe erforderlich. Es kann ggf. gesundheits- und umweltgefährdende Substanzen enthalten. Zur Vermeidung der Verbreitung dieser Substanzen in Ihrer Umgebung und zur Einsparung natürlicher Ressourcen bitten wir Sie, die entsprechenden Rücknahmesysteme zu nutzen. Dank dieser Systeme können die Materialien Ihres Produkts nach Ablauf seiner Lebensdauer umweltfreundlich wieder verwendet werden. Das durchgestrichene Papierkorbsymbol auf dem Produkt erinnert Sie an die Nutzung dieser Systeme.



(WEEE-NR.: 91394868)

Wenn Sie weitere Informationen zu Sammlungs-, Wiederverwendungs- und Recyclingsystemen benötigen, wenden Sie sich an die Abfallberatungsstelle Ihrer Stadt. Sie können sich auch an uns wenden, um weitere Informationen zur Umweltverträglichkeit unserer Produkte zu erhalten.

**Überprüfen Sie mindestens alle 3 Monate
die Abluftsteuerung auf ihre Funktion.**

